# **ALBATROS-TOURS**

ORNITHOLOGISCHE STUDIENREISEN Jürgen Schneider

Jürgen Schneider

Altengassweg 13 - 64625 Bensheim - Tel.: +49 (0) 62 51 22 94 - Fax: +49 (0) 62 51 64 457
E-Mail: schneider@albatros-tours.com - Homepage: www.albatros-tours.com



# **Bulgarien**

vom 28.04. bis 12.05.2011

von Sonia Krasteva



Reisebericht 1 ALBATROS-TOURS

### **Unsere Gruppe**



von links nach rechts: Dr. Eberhard Stengele, Hildegard Stengele, Sonia Krasteva (örtl. Reiseleiter) und Hans Mittendorf

## **Bulgarien**

#### vom 28.04. bis 12.05.2011

**28.04.2011** - Unsere kleine Gruppe hat sich um 20.00 Uhr im Hotel in Sofia versammelt. Hans, der schon früher gelandet war, kam mit einem Taxi zum Hotel.

**29.04.2011** - Um 8.20 Uhr starten wir zu einem kurzen Stadtrundgang. Um 10.30 Uhr dann - Abfahrt nach Silistra. Ein kurzer Stopp zum Mittags-Picknick am Stausee Gorni Dabnik lieferte uns die ersten Beobachtungen von Graureiher, Grauammer, Kormoran, Seeschwalben und Störchen.

Nach kurzer Kaffeepause Fahrt zur Felsenkirche in Ivanovo, in der Nähe der Stadt Rousse. Unterwegs stand vor dem Auto eine Balkanstelze.

Bei der Kirche haben wir Fasane gehört und später auch ein Männchen gesehen. Hier fanden wir auch Weidensperlinge. Um 19.00 Uhr sind wir in unserem schönen Hotel Danube angekommen. Dann hat Sonia festgestellt, dass sie keine Papiere dabei hat. Schönes Abendessen und angenehme Übernachtung.



30.04.2011 - Eberhard hat sich bereit erklärt, das Auto zu fahren, bis Sonia ihre Unterlagen bekommt und dafür hat er später ein Glas Honig bekommen. Das Srebernareservat war ein ergiebiger Beobachtungsplatz mit seinen Zwerg-, Hauben- und Schwarzhalstauchern, Mittelmeer- und Lachmoewen, Weissbart-, Weissflügel-Trauerseeschwalben natürlich und kopfpelikane - 80 brütende Paare auf den Plattformen. Wir haben beobachtet wie ein Goldschakal zur Eiersuche gekommen ist, zum Glück lagen die Nester zu hoch für ihn, und er musste hungrig bleiben. Auch 7 Rosapelikane konnten beobachtet werden. Bei einem Spaziergang entlang des Sees haben wir sehr nah einige Beutelmeisen beim Nestbau beobachtet. Die Zwergdommel war auch hier. Überall hörte man Nachtigallen und Grauammern. Nach dem Picknick sind wir zum See Garvan gefahren, wo wir gezielt Rothalstaucher suchen wollten, und unser Hans hat ihn gefunden. Die Weiterfahrt zum Stausee Prelsavetz Liste mit Nachtreihern sollte unsere

komplettieren, sie waren aber leider nicht da. Aber ein Eisvogel wartete auf uns und in herrlichem Licht haben wir eine sehr schöne Beobachtung eines Schwarzspecht Männchens gehabt. Um 19.15 Uhr hat unser Vogeltag geendet. Nach einer Massage ist die Gruppe zufrieden ins Bett gegangen.

<u>01.05.2010</u> - Heute fuhren wir nach Kaliakra, unterwegs eine tote Wildkatze und viel Nebel. Wir haben aber Glück mit dem Wetter gehabt, und der Nebel lichtete sich, es blieb aber kalt. Nach einem schönen Mittagessen in einem Restaurant in Balgarevo starteten wir unsere Beobachtungen am Kap Kaliakra, mit der Brutkolonie von Krähenscharben, viele Nonnensteinschmätzer, Zwerg- und Schwarzhalstaucher und auch 40 Prachttaucher und 75 Schwarzschnabelsturmtaucher. Hans hat auch Delfine oder Schweinswale gesehen, aber weil er nicht sicher war, haben wir sie in der Liste nicht eingetragen. Wir haben versucht den Olivenspötter im Bollatal zu finden, leider ohne Erfolg. Bei den

Steppen von Yailite suchten wir den Triel und die Kurzzehenlerche, die schon da war. Leider (vielleicht wegen des schlechten Wetters), konnten wir keinen Triel finden. Unser letztes Ziel war Schabla Tuzla. Dort war soviel zu sehen, dass wir uns noch eine Stunde für den nächsten Tag aufgehoben haben. Es war voll mit Purpur- und Rallenreihern, sogar auch ein Silberreiher, 20 Brandgänse, 3 Pfeif- und viele Knäk- und Tafelenten. Um 19.30 Uhr trafen wir in unserer Birdinglodge in Durankulak ein.

<u>02.05.2010</u> - Früh am Morgen besuchten wir am Durankulaksee das Revier des Feldrohrsängers. Bei starkem Wind und Nebel sang und zeigte sich der Vogel aber nicht. Nach dem Frühstück haben wir einen weiteren Versuch, zusammen mit Pavel, 3 Engländern und 2 Franzosen, gemacht. Nach dem Locken hat sich der Vogel kurz gezeigt, aber nur Hilde hat ihn gut mit dem Augenstreif gesehen. Pavel sagte, dass zur Zeit 5 Vögel dort sind, bis Mitte Mai erwartet er 130 Exemplare. Dann haben wir wie



geplant eine Stunde bei Schablatuzla beobachtet, wo wir ausser Sichler, Brandgänsen, Schnatter-, Stock- und Knäkenten auch 1 Lachseeschwalbe, 1 Trauer- und 1 Halsbandschnäpper gesehen haben.

Sehr zufrieden sind wir weiter nach Kap Emine gefahren. Unser Picknick haben wir unterwegs beim See Yatata gemacht, der aber nicht ergiebig war. Der schwere Weg zum Kap Emine hatte sich mit 2 Blauracken, 5 Pirolen, vielen Steinschmätzern, Rotkopfwürger. Brachpieper. Kurzzehnlerchen. natürlich Wiederhopfen und mit der herrlichen Landschaft gelohnt. Im Regen sind wir im Hotel Aweneu um angekommen.

<u>03.05.2010</u> - Wir starten morgens mit den Salinen beim Salzmuseum in Pomorie, voll mit Möwen und Seeschwalben, sogar auch 8 Zwergseeschwalben.

Weiter stoppen wir bei den anderen Salinen von Pomorie, wo viele Limikolen wie Bruchund Dunkler Wasserläufer, Zwerg-, Sichel- und Alpenstrandläufer sowie auch viele Kampfläufer waren. Bei der Fahrt zum Stausee Poroi zeigte sich ein Schlangenadler mit Schlange, die er in der Luft gefressen hat. Beim Picknick an einem typischen bulgarischen Brunnen haben wir ein Ziesel aus 2 Meter Entfernung beobachtet. Der Stausee war voll mit Vögeln. Wir haben mehr als 200 Rosapelikane gezählt, hier waren auch 17 Rostgänse, viele Reiher u.a..

Der letzte Stopp für den Tag, auf der anderen Seite der Salinen, ergab noch eine neue Art für die Liste - 17 Uferschnepfen. Um 16.00 Uhr begann es zu regnen, und wir sind nach Burgas ins Hotel gefahren. Um 17.00 Uhr haben wir uns wieder getroffen, um an den Atanassovsee zu fahren, da erneut ein Gewitter aufzog, haben wir die Beobachtungstour auf den nächsten Tag verschoben.

<u>04.05.2011</u> - Ein kurzer Besuch des Atanassovsees hat nicht viel ergeben. An der Stelle, wo man die Bartmeise beobachten kann, war die Brücke zerstört, sonst waren einige Kampfläufer, Reiher, Seeschwalben und Möwen zu sehen. Wir sind Richtung Ropotamo gefahren und unterwegs war ein Stopp beim Burgas See, wo wir sehr nah viele Krauskopf- und Rosapelikane vergleichen konnten. Dann kam der geplante Stopp bei Arkutino zur Halbringschnäppersuche. Wir haben am Platz, wo das Nest des Schnäppers

ist, gewartet, aber er kam nicht. Ein kurzer Spaziergang weiter zum See hat sich mit vielen Haubentauchern, 2 Zwergtauchern sowie auch einem Schreiadler gelohnt. In dieser Zeit ist bei Sonia, die am Nestplatz geblieben ist, auch der Halbringschnäpper geflogen. Das war eine sehr gute Beobachtung aus nicht mehr als 10 Metern Entfernung. Beim Fluss Fakiiska haben uns viele durchziehende Wespenbussarde überrascht sowie auch 1 Zwergadler. Nach dem Picknick in Poda - ein Schutzgebiet mit einer gemischten Kolonie von Kormoranen, Reihern und Löfflern - kam der Ropotamofluss. Leider kamen keine Leute zu einer Bootsfahrt, weil das Wetter schlecht war. Wir sind nach Tcarevetc gefahren, wo wir beim Schutzgebiet Marina reka gezielt den Weissrückenspecht suchten. Bei einem einstündigen Spaziergang haben wir keinen Specht und auch keine anderen Vögel gesehen. Die Natur aber war einmalig. Abendessen - Übernachtung.

<u>05.05.2011</u> - Heute stand die lange Fahrt nach lvailovgrad auf dem Programm. Nach einer Stunde haben wir auf dem Weg einen toten Goldschakal gesehen.

Sonia drehte um, damit wir ihn von der Strasse räumen konnten, und 5 Minuten später kam ein Kaiseradler, dann noch ein Schreiadler. Wir haben Kaffee in Topolovgrad getrunken und sind weiter nach Jerusalimovo gefahren, wo wir unser Picknick gemacht haben und auf Maskenwürger und Olivenspötter warteten. Leider waren sie nicht da, aber wir haben unsere ersten Schwanzmeisen gesehen. Weil wir genug Zeit hatten, sind wir nach Madjarovo gefahren, wo wir unsere ersten 10 Gänsegeier und 2 Schmutzgeier gesehen haben.



Abendessen und Übernachtung in unserem wunderschönen Hotel Armira.

06.05.2011 - Nach dem Frühstück starteten wir zum Geierfutterplatz. Unterwegs haben wir unser Picknick eingekauft. Der ehemalige Chef von BSPB-Center in Madjarovo Hristo hat Sonia gesagt, dass Aas ausgelegt worden sei und in der Hütte bei der Geierfutterstelle seien Fotografen. Wir haben unser Auto 2 km vor dem Beobachtungspunkt geparkt, um die Vögel nicht zu stören und sind zu Fuss zum Beobachtungspunkt gelaufen. Unterwegs Trauermeise und Zaunammer. Oben wartete auf uns eine Überraschung. Auf dem Weg standen die 2 Autos der Fotografen, die in der Beobachtungshütte waren. Wir haben einige fliegende Gänsegeier gesehen, sie sind aber nicht gelandet. Nachdem wir entschieden haben weiter zu fahren, sind die blöden Fotografen auch weggefahren. Und dann plötzlich sind einige Gänsegeier gekreist und auch gelandet. Inzwischen waren wir aber wieder unten und von unserem Platz konnten wir sie nicht gut sehen. Dafür haben wir unsere erste Samtkopfgrasmücke gesehen. Bei der Brücke vom Stausee Studen kladenetz haben wir Mittagspause gemacht, mit wunderschönen einem Balkansteinschmätzer, Zaunammer und Schwarzstorch. Bei der nächsten Haltestelle konnten wir einen Felsenkleiber beobachten. Sonia weiss, wo das Nest vom Kleiber ist. aber der Vogel war nicht da, und das Nest sah so aus, als ob es zerstört wäre. Aber plötzlich hat Hilde ihn gesehen und natürlich die anderen auch. Der nächste Stopp war bei den Felsen in Madjarovo. Der Platz war wirklich sehr ergiebig - Gänsegeier, Blaumerle, Wanderfalke am Nest, Ortolan. Dann sind wir zu einem Platz gefahren, wo uns Sonia den Balkanlaubsänger versprochen hat und richtig, nach 2 Minuten haben wir den Vogel gehört und gesehen. Dieser schöne Tag endete am Ardatal mit Gartenbaumläufer, Balkanlaubsänger und Zippammer. Abendessen mit Musik und Gesang im Hotel Restaurant, weil in Bulgarien der Tag des heiligen George gefeiert wurde.

**07.05.2011** - Sehr ungern haben wir das Hotel mit den netten Wirtsleuten verlassen. Unser Ziel war heute die Stadt Smoljan. Beim Dorf Dolna Kula haben wir einen Stopp für Olivenspötter gemacht, der hier auch noch nicht war, aber der Platz war einmalig. Die Samtkopf- und Sperbergrasmücke, Schwarzstirnwürger und Kappenammer zeigen sich uns so lange, bis wir, wie Hilda gesagt hat, "keine Lust mehr haben". Ein Baumfalke ist über uns geflogen, und mehr als 10 Bienenfresser haben uns "Tschüss gesagt". Aber das war nicht alles an diesem schönen Platz. Wir waren alle schon im Auto auf dem Weg nach Kardjali, wo wir ein Mittagessen in einem Restaurant geplant haben, als Hans "Stopp" gerufen hat. Das war Klasse - ein Chuckarhuhn, frei, 15 Meter vor uns. Mit dem Gefühl für eine gut gemachte Arbeit haben wir in einem Pizzarestaurant in Kardjali gegessen. Wir sind dann zu einer gemischten Kolonie von Nacht- und Seidenreiher gegangen, und der Blick von der Brücke war vielversprechend. Der einstündige Spaziergang war sehr angenehm und erfolgreich; viele Zwergdommeln, Nacht- und Seidenreiher, eine tote Ringelnatter und einige Sumpfschildkröten. Wir mussten aber weiter nach Smolian. Auf der Strasse lief dann noch langsam eine Schildkröte, und als wir sie von der Strasse wegbrachten, haben wir festgestellt, dass sie voll mit Zecken war. Hilde hat eine spezielle Pinzette mitgenommen und hat schnelle "erste Hilfe" geleistet. Beim nächsten Stopp, wo wir viele Felsenschwalben gesehen haben, hat Sonia festgestellt, dass sie auch eine Zecke mitgenommen hat. Natürlich hat Hilde wieder mit ihrer speziellen Pinzette geholfen, und nach mehreren ungeplanten Umwegen sind wir endlich in unserem sehr angenehmen und schönen Hotel Smiljan angekommen. Interessant für die ausländischen Gäste war eine Hochzeit im Restaurant. Wir sind aber früh ins Bett gegangen, weil wir am nächsten Tag früh aufstehen mussten.

<u>08.05.2011</u> - Wir starteten unseren Tag um 4.15 Uhr. Mit dem örtlichen Führer Peter, ein junger Mann, der Forstwirtschaft studiert, sind wir hoch in die Westrhodopen gefahren. Peter stoppte an einem Platz, wo wir nach einer Minute einen Auerhahn gehört haben. Nachdem wir ihn aber nicht zu Gesicht bekamen, dachten wir, dass es nur beim Gesang bleiben wird. Plötzlich ist vor Hilde ein Weibchen aufgeflogen. Die Anderen haben es auch kurz gesehen, und wir wären auch damit zufrieden gewesen. Aber es kam noch ein zweites und drittes fliegendes Huhn. Ein singender Tannenhäher aus 1-2 Meter Entfernung war eine weitere Überraschung für alle. Nachdem wir die Auerhühner "erledigt" hatten, sind wir zu dem Haselhuhn Beobachtungsplatz gefahren. Plötzlich sagt Hilda: "was ist das am Baum", und da saß ein **Auerhuhn** nicht mehr als 10 Meter entfernt.



Es hat gewartet bis wir unsere sehr schöne Beobachtung gemacht haben und auch einige Aufnahmen. Das war sehr nett von ihm. Nach langer Suche nach den Haselhühnern

haben wir **Spuren vom Bär** mit einem Baby gefunden und auch viele Ringel- und Misteldrosseln gesehen. Weil wir alle schon richtig müde waren, haben wir uns von unserem Führer mit einem "Dankeschön" verabschiedet und sind ins Hotel gefahren, um eine heisse Suppe zu essen. Dann haben wir bis 18.00 Uhr geschlafen. Abendessen und Übernachtung.



<u>09.05.2011</u> - Wir starteten unseren Tag mit Schnee und einem Gimpel vor dem Hotel. Dann kam die Reise nach Dobrostan, wo wir

gezielt das Steinhuhn suchen wollten. Die Versuche auch mit Klangattrappe waren nicht erfolgreich. Statt dem Steinhuhn wollte Sonia uns den Steinrötel zeigen und hat es auch geschafft.

Unterwegs zur Hütte Martsiganitsa, wo wir unser Picknick machen wollten, haben wir Beobachtungen von Schwarzkehlchen, jungem Steinschmätzer und Isabellsteinschmätzer sowie auch männlichen und weiblichen Goldammern gemacht. Nach dem Mittagsessen haben wir eine halbe Stunde auf die Alpenkrähen gewartet, die wussten aber nichts davon und waren nicht zu sehen. Auf dem Rückweg haben wir die Felsenformation "Wunderbrücken" besucht.

10.05.2011 - Heute müssen wir nach Melnik fahren, wo unsere 2 letzten Übernachtungen sind. Wir haben für etwa eine Stunde nochmal den Platz besucht, wo wir das Auerhuhn gesehen und das Haselhuhn gesucht haben. Leider haben wir wieder kein Haselhuhn gesehen. Bei schönem Wetter haben wir unsere Reise nach Trigrad fortgesetzt. Die Brücken aus der römischen Zeit und die Felsen bei der Trigradschlucht haben uns den Atem genommen. Wir sind an Ornis vorbei gefahren, die zufrieden aussahen. Nachdem wir an diesen Platz zurückgegangen sind, haben die holländischen Vogelbeobachter uns erzählt, dass sie seit einer Stunde auf den Mauerläufer warten und schließlich hat sich



ihre Geduld gelohnt. Für uns war das ein Glück - Weibchen und Männchen des Mauerläufers beim Nestbau in einer Entfernung von weniger als 10 Meter. Beim nächsten Stopp haben wir viele Gebirgsstelzen mit Jungen und auch Wasseramseln sehr nah beobachtet. Nach einer langen Fahrt hat Sonia kurz gestoppt und an diesem Platz hat eine Überraschung auf uns gewartet, fast 100 Exemplare junger Fichtenkreuzschnäbel. Beim nächsten Tankstopp haben wir unsere nächste Blauracke gesehen. Nach dem langen Weg sind wir endlich in der Nähe von Melnik angekommen, aber Sonia wollte, dass wir noch einen Platz für den Olivenspötter besuchen. Unterwegs stoppten wir noch beim Platz, wo der Steinsperling brütet.

Leider war er aber nicht da. Am nächsten Platz, wo wir erneut den Olivenspötter suchten, haben wir einen Blassspötter gesehen. Unser langer, aber schöner Tag hat im Hotel Melnik, in der kleinsten bulgarischen Stadt Melnik, geendet.

<u>11.05.2011</u> - An unserem letzten Tag haben wir im Programm wieder einen Platz zur Steinhuhnbeobachtung vorgesehen. Vorher sind wir aber zu den Melniksandpyramiden

gefahren, wo wir einen sehr schönen Spaziergang mit Dorn-, Sperber- und Weissbart-Grasmücken, Braunkehlchen, vielen Nachtigallen, Schwanz- und Trauermeisen, vielen Pirolen gemacht haben. Danach sind wir nach Rupite zu einem Platz mit heissen Quellen gefahren, wo die Wassertemperatur 78 C beträgt, und wo eine Zigeunerin Wäsche für 5 Häuser gewaschen hat. Bei unserem Picknick beim Kojuhvulkan konnten wir von unserem Sitzplatz aus einen Blassspötter, Zaun-, Zipp- und Kappenammer beobachten. Weiterfahrt nach einem Gewitter. Trotzdem, als wir fuhren hat Hans plötzlich "Stopp" gerufen und vor uns flog ein Kurzfangsperber und ein Adlerbussard. Bis wir am nächsten Platz



angekommen sind, ist das Wetter wieder schön geworden. Sonia hat uns zu dem Platz geführt. von dem sie weiss, dass hier ein Steinhuhn brütet. Die Gruppe war zunächst sehr skeptisch, da es kein typisches Steinhuhnbiotop war, aber Sonia hat gesagt, dass ihre Gruppe vor 2 Jahren hier ein Paar gesehen hat. Nach einer Stunde Beobachtung haben wir kein Steinhuhn gefunden, aber Eberhard hat lange Balkansteinsteinschmätzer genossen. Mönchgrasmücke war auch hier. Wir sind weiter

gegangen und plötzlich rief Eberhard "Was ist das?" Und das war ein gutes Ende für den Tag und die Reise. Das Paar Steinhühner war tatsächlich hier, und wir konnten es gut frei beobachten.

Die Weiterfahrt ging durch ein wunderschönes Gebiet, aber ohne weitere Stopps, ausser einer Hütte, wo Sonia uns ein Nest von der Rötelschwalbe gezeigt hat.

Wir sind um halb 6 im Hotel angekommen, um das Gepäck für den nächsten Tag zu packen. Mit Wein, Forelle, guter Stimmung und grossem "Dankeschön" für Sonia hat unser letzter Abend in Bulgarien geendet.

12.05.2011 - Mit einem schnellen Kaffee und Sandwich mit sind wir kurz vor 8 Uhr zum Rila Kloster gefahren. Diesmal aber war das Wetter nicht mit uns. Das Kloster war unglaublich schön, aber leider mussten wir es schnell bei Regen anschauen. Natürlich haben wir keine Fahlsegler gesehen. Die Weiterfahrt zum Flughafen hat unser Adrenalin ein bisschen erhöht, aber 5 Minuten vor der letzten Check-in Frist waren wir am Sofioter Flughafen.

**Auf was wir getrunken haben:** Wildkatze, Bärenspuren, Rosa- und Krauskopfpelikane, Blauracke, Feldrohrsänger, Rostgänse, Weißbart- und Sperbergrassmücke, gute Beobachtungen von Schwarzspecht, Beutelmeise, Halbringschnäpper und Mauerläufer, Chuckar- und Steinhuhn und natürlich das Auerhuhn und viele, viele andere gute und schöne Beobachtungen.

**Auf was wir nicht getrunken haben:** Triel, Olivenspötter, Fahlsegler, Haselhuhn, Weissrückenspecht

Was wir gelernt haben: Die Kehle beim weiblichen Mauerläufer ist hellgrau und beim Männchen fast schwarz! Wie wir die Wildkatze von verwilderten Hauskatzen unterscheiden, wie der Laich vom Grasfrosch gerettet werden kann, und die Reise hat für Jeden verschiedene neue Erkenntnisse gebracht.

Eure

Sonja

	Anreise, Sofia	Reise nach Srebarna	Srebarna, Garvansee, Malak Preslavetz Stausee	Reise nach Durankulak, Kap Kaliakra, Bolatatal,	Durankulaksee, Reise nach Bourgas, Yatata See, Kap	Salzmuseum und Salinen bei Pomorie, Poroi Stausee	Atanassov-See, Arkutino, Poda, Burgas-See,	Reise nach Ivailovgrad, Yerusalimovo,	Futterstelle Studen kladenetz, Madjarovo, Ardafluss	Reise nach Smolian, Dolna Kula, Kardjali	Smolian	Dobrostan	Reise nach Melnik, Trigrad	Melnik, Rupite, Ilindentsi
NAME	28.4	29.4.	30.4.	01.5.	02.5.	03.5.	04.5.	05.5.	06.5.	07.5.	08.5.	09.5.	10.5.	11.5.
Prachttaucher				40		1	5							
Zwergtaucher			?	?	1r	-	2							
Rothalstaucher			1	-										
Haubentaucher		10	10+			2	xx							
Schwarzhalstaucher		2	х	xx	х									
Schwarzschnabelsturmtaucl	ner		-	75	3									
Rosapelikan			х		3	200+	х							
Krauskopfpelikan			xx		50		X+							
Kormoran		х	X+		xx	xx	xxx	1						1
Krähenscharbe				х				-						-
Zwergscharbe			х		xx	X+	xx	1		х				
Graureiher		х	xx		1	XX	X	x	1	2			х	3
Purpurreiher			1	XX	1	х	х		-	1				
Silberreiher				1		20+								
Seidenreiher			ХX		х	xx	X+	х	х	ХX			х	
Rallenreiher			х	х	х	2	x	2		2				
Nachtreiher			1		9	12				xx				
Zwergdommel			2		1	1	1			5				
Storch		х	xxx	х	х	х		xxx	х	х			X+	х
Schwarzstorch			1				х	1	5	1			1	
Sichler			6		X+		15							
Löffler			5			1	х							
			х	XX	х	х	х	х						
Graugans			х											
Brandgans				20	хх	XX+	хх							
Rostgans						17								
Pfeifente			1	3	3									
Schnatterente			х		х	4	х							
Krickente			2				X+							
Stockente		х	X+		х	X+	х	1		1				
Knäkente			х	х	х	х	ХХ							
Löffelente			2			20								
Tafelente			X+	х		X+	х							
Reiherente			1											
Moorente			X+	х	х									
Wespenbussard							хх							2
Schwarzmilan							1	2					1	
Schmutzgeier								1	5					
Gänsegeier								10	16					
Schlangenadler						1		3					1	
Rohrweihe			х	1	х	х	х							1
Wiesenweihe														
Kurzfangsperber														
Mäusebussard			х	х	х	х	хх	х	х	х		х	х	х
Adlerbussard						1						1		1
Schreiadler							2	1						

	Anreise, Sofia	Reise nach Srebarna	Srebarna, Garvansee, Malak Preslavetz Stausee	Reise nach Durankulak, Kap Kaliakra, Bolatatal,	Durankulaksee, Reise nach Bourgas, Yatata See, Kap	Salzmuseum und Salinen bei Pomorie, Poroi Stausee	Atanassov-See, Arkutino, Poda, Burgas-See,	Reise nach Ivailovgrad, Yerusalimovo,	Futterstelle Studen kladenetz, Madjarovo, Ardafluss	Reise nach Smolian, Dolna Kula, Kardjali	Smolian	Dobrostan	Reise nach Melnik, Trigrad	Melnik, Rupite, Ilindentsi
NAME	28.4	29.4.	30.4.	01.5.	02.5.	03.5.	04.5.	05.5.	06.5.	07.5.	08.5.	09.5.	10.5.	11.5.
								1						
Zwergadler							1	1						
Turmfalke		х	х	х	1	х	х	х	х	1	1	х	х	x
Rotfussfalke			1	1Paar+3	х	1	1							
Wanderfalke			1						1imNest-	-1			?	2
Baumfalke							1			2				
Steinhuhn														2
Chukarhuhn								[2]	1r	1				
Auerhuhn											1r+4			
		5r+1M	1W											
Wasserralle							1r							
Teichhuhn			X+		r	х	х			1				
Blässhuhn			xx	х	xx	xx	x							
Stelzenläufer						40	х							
Säbelschnäbler						xx	x							
Kiebitzregenpfeifer						3								
Sandregenpfeifer						1								
Flußregenpfeifer			1			3								
Seeregenpfeifer						2								
Uferschnepfe						13								
Dunkler Wasserläufer						2	4							
Grünschenkel			3				1							
Bruchwasserläufer			3			х	'							
Zwergstrandläufer			,			XX	х							
Sichelstrandläufer														
Alpenstrandläufer						3 xx	Х							
Kampfläufer														
Sturmmöwe						XX+	х							
Silbermöwe														
Steppenmöwe														
Zwergmöwe		3	7	хх	х	ХХ	х							
Lachmöwe			ХХ			х	х							
Dünnschnabelmöwe						4								
Schwarzkopfmöwe				3		ХХ								
Mittelmeermöwe			хх	хх	х	хх	хх	х		1				
Lachseeschwalbe					1									
Brandseeschwalbe				хх	r	хх	х							
Flußseeschwalbe		3		х	1	х	хх							
Zwergseeschwalbe						8	2							
Weißflügel-Seeschwalbe			X+	2	2	х								
Weißbart-Seeschwalbe			хх			2	х							
Trauerseeschwalbe		10	хх	ххх	ххх	ххх	хх							
Ringeltaube		l	4									1r		
Turteltaube		2	4	ХХ	х	х		хх	xx	х			х	х
Türkentaube		х	х	х	х	х			х					2
Kuckuck		2	х	х	X+	х	X+	х	х	х		х	х	х
Steinkauz				1										
Alpensegler	<b>-</b>	20	х	х	1	3		1r						х

	ı	ਕ	1			1	ı							
	Anreise, Sofia	Reise nach Srebarna	Srebarna, Garvansee, Malak Preslavetz Stausee	Reise nach Durankulak, Kap Kaliakra, Bolatatal,	Durankulaksee, Reise nach Bourgas, Yatata See, Kap	Salzmuseum und Salinen bei Pomorie, Poroi Stausee	Atanassov-See, Arkutino, Poda, Burgas-See,	Reise nach vailovgrad, Yerusalimovo,	Futterstelle Studen kladenetz, Madjarovo, Ardafluss	Reise nach Smolian, Dolna Kula, Kardjali	Smolian	Dobrostan	Reise nach Melnik, Trigrad	Melnik, Rupite, Ilindentsi
NAME									<u> </u>					
NAME	28.4	29.4.	30.4.	01.5.	02.5.	03.5.	04.5.	05.5.	06.5.	07.5.	08.5.	09.5.	10.5.	11.5.
Mauersegler				Х	Х	Х	XX	XX	Х	Х				XX
Eisvogel			Х		2					1				
Bienenfresser					1		Х	xr	Х	10+				XX
Blauracke					2								3	
Wiederhopf		1	2	Х	X+	Х	1	xr	х	х		х	х	
Wendehals			1r							1r				1r
Grünspecht					1r		1r	1	1r	3			1r	
Buntspecht												1r	1r	
Blutspecht			2											1r
Schwarzspecht			1M											
Grauspecht			1r											
Kleinspecht			1r											
Kalanderlerche						1								х
Kurzzehenlerche				1	X+									
Haubenlerche		х				X+	1	X+	х	х		х	x	x
Heidenlerche				х	r	xr			х			xr		х
Feldlerche			r	ХХ	r	xr	х	xr				х		х
Felsenschwalbe								4	х	х		х	х	
Rauchschwalbe		х	х	XXX	XXX	хх	XX+	ХХ	хх	х		х	х	Х
Mehlschwalbe		х	х	ХХ	ххх	х	XX+	хх	ХХ	х		х	х	xx
Röttelschwalbe		х	х	х				х	ХХ				х	x+Nest
Uferschwalbe				ХХ	XXX	х	XX+							
Bachstelze					2	1	3		х	х		х	х	х
Balkanstelze		1	1	1r	2	1								
Schafstelze					1									
Gebiergstelze										1			x+Junge	
Brachpieper				1Balz mi	х									
Wintergoldhähnchen											2			
Wasseramsel													1+2 Jung	e
Zaunk?nig							1r				1r	1r	1r	1r
Heckenbraunelle											xr			
Steinr?tel												1		
Blaumerle									2			1		
Ringdrossel											10			
Amsel		х	х		х	х	х	х	х	х	1	х	х	х
Singdrossel		х	х								1			
Misteldrossel		х									5	1	1	
Seidensänger			1r			1r	х							XX
Rohrschwirl			5r	1	х	х	х			xr				
Schilfrohrsänger			3r		1r	x	x							
Feldrohrsänger					1									
Teichrohrsänger			2r	1	x	х	х			х				
Drosselrohrsänger			5	1	x	x	x			x				х
Blässsp?tter													1	1
Fitis				1									-	•
Zilpzalp				x	х		х	1r	1r	1r	1	xr	3r	
Balkanlaubsänger									x				<u> </u>	
Dama naubsangei		<u> </u>	<u> </u>	l .		<u> </u>			^			<u> </u>		

	Anreise, Sofia	Reise nach Srebarna	Srebarna, Garvansee, Malak Preslavetz Stausee	Reise nach Durankulak, Kap Kaliakra, Bolatatal,	Durankulaksee, Reise nach Bourgas, Yatata See, Kap	Salzmuseum und Salinen bei Pomorie, Poroi Stausee	Atanassov-See, Arkutino, Poda, Burgas-See,	Reise nach Ivailovgrad, Yerusalimovo,	Futterstelle Studen kladenetz, Madjarovo, Ardafluss	Reise nach Smolian, Dolna Kula, Kardjali	Smolian	Dobrostan	Reise nach Melnik, Trigrad	Melnik, Rupite, Ilindentsi
NAME	28.4	29.4.	30.4.	01.5.	02.5.	03.5.	04.5.	05.5.	06.5.	07.5.	08.5.	09.5.	10.5.	11.5.
Waldlaubsänger					х									
M?nchgrasmücke		1	1	2			х			х				х
Gartengrasmücke					1?									
Dorngrasmücke		1					2	3		х				х
Klappergrasmücke			2		х							2		
Sperbergrasmücke										1		1r		1r
Weissbart-Grasmücke									3					3
Samtkopf-Grasmücke									1	1				
													2	
Trauerschnäpper				1W	1									
Halsbandschnäpper					1									
Halbringschnäpper							2							
Rotkehlchen		1		1							х		xr	xr
Nachtigall		r	r		х	r	ХX	ХX		х			х	ХХ
Hausrotschwanz											xr	2 W+N	1	
Gartenrotschwanz			r											
Braunkehlchen				xxx	ХХ		2		х	xx				1
Schwarzkehlchen													6+2Jung	•
Steinschmätzer				х	х	х			1		1	2		
Nonnenschmätzer				х										
Balkansteinschmätzer									2	1				2
				4		1						4		
Schwanzmeise								5				1		1
Trauermeise									3				1	2
Sumfmeise												2		
Weidenmeise											5			
Tannenmeise		1									х	1	xr	
Blaumeise					1				1					
Kohlmeise			2				2	xr	2	1	2	х		2
Weidenmeise														
									1					
Mauerläufer					İ						İ		2+Nest	
Gartenbaumläufer									2					
Waldbaumläufer											1r			
Beutelmeise			x+Neste	r										
Pirol			r		5	1		r	х	х			xr	xx
Neunt?ter								1					1	2
Schwarzstirnw?rger										2				
Rotkopfwürger					18	X+	2	х	X+	3			1	х
Elster		х	хх	хх	хх	хх	хх	хх	хх	хх	х	X+	xr	х
Eichelhäher		1	1				2	х	х	х	х	х	х	х
Tannenhäher											10+	1	2	
Dohle		х	1	х	х		х	хх		хх				
Saatkrähe		х	х	х										
Kolkrabe								2	2		2	1	2	1
Nebelkrähe		х	х	1	1				1	х			2	х
Star		хх	хx	хх	хх	хх	хx	х	х	х		х	х	х

	Anreise, Sofia	Reise nach Srebarna	Srebarna, Garvansee, Malak Preslavetz Stausee	Reise nach Durankulak, Kap Kaliakra, Bolatatal,	Durankulaksee, Reise nach Bourgas, Yatata See, Kap	Salzmuseum und Salinen bei Pomorie, Poroi Stausee	Atanassov-See, Arkutino, Poda, Burgas-See,	Reise nach Ivailovgrad, Yerusalimovo,	Futterstelle Studen kladenetz, Madjarovo, Ardafluss	Reise nach Smolian, Dolna Kula, Kardjali	Smolian	Dobrostan	Reise nach Melnik, Trigrad	Melnik, Rupite, Ilindentsi
NAME	28.4	29.4.	30.4.	01.5.	02.5.	03.5.	<u>а а ш</u> 04.5.	05.5.	06.5.	ш <u></u> П	08.5.	<u>Ц</u> 09.5.	10.5.	<i>≥</i> = 11.5.
Goldammer	20.4	20.4.	00.4.	01.0.	02.0.	00.0.	04.0.	00.0.	00.5.	07.0.		00.0. 4W+M	10.5.	11.5.
					r	r		1	х	r		-+ VV + IVI	1	1
Zaunammer Zinnammer					'	'		'	1	•			1	1
Zippammer Ortolan				1					3				'	'
Kappenammer				•						1				2
Grauammer		ХX	xx	xx	xx	х	2	х	х	x		х	х	xx
Buchfink		XX	xx	**	XX	^	x	1	1r	x	х	х	x	х
Fichtenkreuzschnabel		^^	^^		^^		^				^		xx+Jung	
Gr?nling					1								AATOUNG	-
Stieglitz		х	X+	х	x			х	х					х
Bluth?nfling				x	x									x
Girlitz												2		-
Gimpel											1r	3	1	
Kernbeisser		х			X+								1	
Haussperling		х	х	х	X+	х	х	х	х	х	х	х	х	х
Weidensperling		х	х	XX	х		ХХ	х	х			х		xx
Feldsperling		х	х	х		х				х		х		х
3												^		
Ostigel			xt	3t	6t			1t						1t
Feldhase						1			1					
Eichhörnchen								1					1	
Gemeines Ziesel						3						1		
Goldchakal			1					1t		1				
Rotfuchs			1	1t										
Braunb?r (Spure)											2 Gros	s+Bab	y	
Dachs			1t											
Wildkatze				1t				1		1				
Reh								1			1	1		
Brandmaus			1t											
Amphibien und Reptilien														
Rotbauchunke			х			1	1							
Wechselkr?te			х											
Seefrosch			х				х							
Grasfrosch (Leich)											3000			
Europ?ische Sumfschildkı	?te									2				
Mauerische Schildk?te					1					1W				
Smaragdeidechse											<u> </u>			1
Tauerische Mauereidechse								1						1
Ringelnatter										2t				
Würfelnatter			х											
Pfeilnatter					1t									
Sohmotorlings														
Schmeterlinge Segelfalter			4							4				
Zitronenfalter		1	1							1				
Liu one nalei	I	5	2							Х				

	Anreise, Sofia	Reise nach Srebarna	Srebarna, Garvansee, Malak Preslavetz Stausee	Reise nach Durankulak, Kap Kaliakra, Bolatatal,	Durankulaksee, Reise nach Bourgas, Yatata See, Kap	seun bei tause	Atanassov-See, Arkutino, Poda, Burgas-See,	Reise nach Ivailovgrad, Yerusalimovo,	Futterstelle Studen Kladenetz, Madjarovo, Ardafluss	Reise nach Smolian, Dolna Kula, Kardjali	Smolian	Dobrostan	Reise nach Melnik, Trigrad	Melnik, Rupite, Ilindentsi
NAME	28.4	29.4.	30.4.	01.5.	02.5.	03.5.	04.5.	05.5.	06.5.	07.5.	08.5.	09.5.	10.5.	11.5.
Schwalbenschwanz		5												
Aurora			1							х				
Landk?tchen			1											
Admiral		1				1								1
Distelfalter														